

## KonTEXT Leseprojekt

Projekt von und mit Studierenden der Hochschule München



Seit 2011 bieten Studierende aus dem KonTEXT-Team Lesegruppen in der Jugendarrestanstalt München an. In Gruppen mit bis zu sechs Teilnehmern werden ausgewählte Texte gemeinsam gelesen und diskutiert.

Seit 2012 unterstützen Studierende Jugendliche, die auf Anordnung eines Jugendrichters oder Staatsanwalts am Leseprojekt teilnehmen. Sie helfen den Jugendlichen beim Lesen von Büchern und sprechen mit ihnen über die gelesenen Texte.

Seit 2013 können Schulschwänzer in der Jugendarrestanstalt München durch die erfolgreiche Bewältigung eines speziellen Literaturprogramms eine vorzeitige Haftentlassung erreichen.

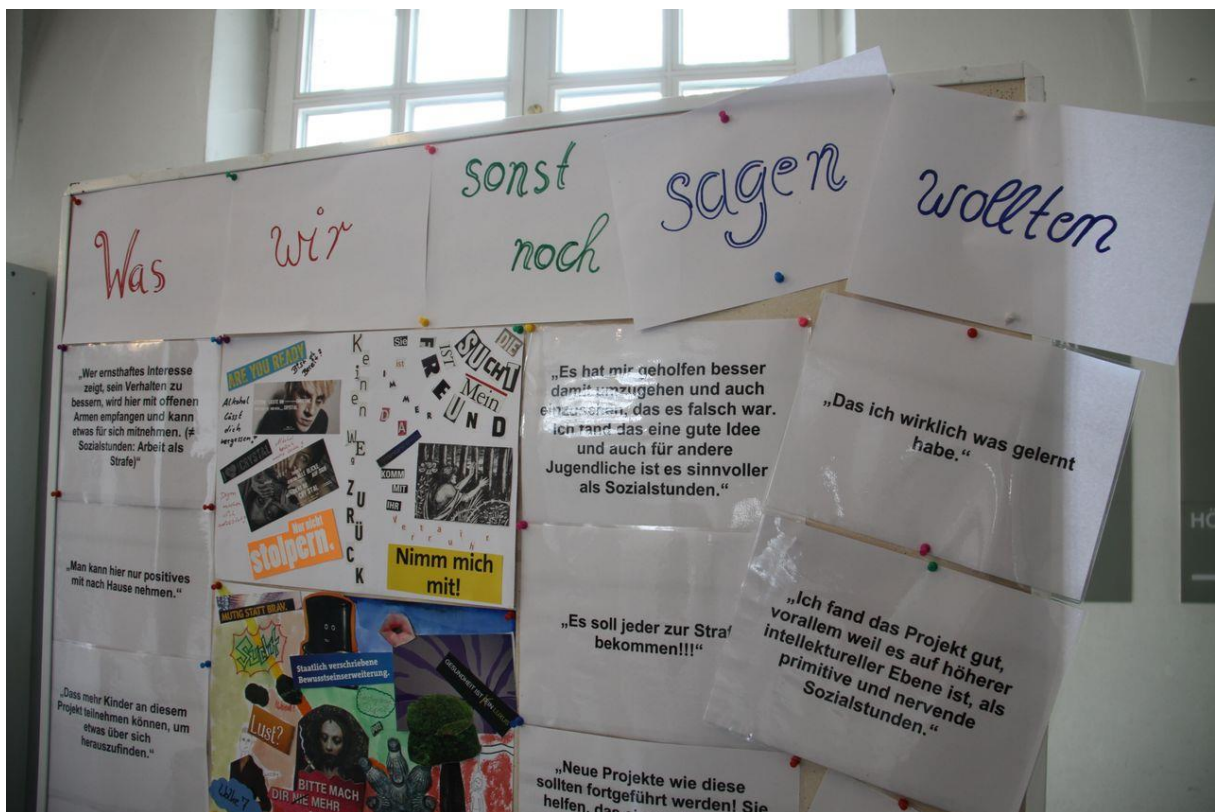
Außerdem betreibt das KonTEXT-Team seit dieser Zeit einen Bücherverleih in der Arrestanstalt. Zweimal pro Woche können sich die Jugendlichen Bücher aus dem KonTEXT-Bestand ausleihen.

Seit 2014 werden die Lesegruppen in der Jugendarrestanstalt durch Textwerkstätten und spezielle Bildungsmaßnahmen ergänzt.

Seit 2015 entwickelt das KonTEXT-Team besondere Angebote für junge Flüchtlinge, die mit dem Gesetz in Konflikt geraten sind.



Die Verarbeitung der Bücher im Rahmen der Leseweisungen erfolgt in unterschiedlichsten Formen, z.B. in Kurzgeschichten, Sachtexten, Comics oder Collagen. Oft entstehen auch neue Buchcover, Plakate, Rap-Texte u.a.m.



Die Rückmeldungen der Jugendlichen zum Projekt sind ganz überwiegend positiv. Den Studierenden vermittelt das Projekt wertvolle Erfahrungen und Einblicke in die Lebenswelten von Jugendlichen mit vielfältigen Problemlagen.

Das Projekt wird von Prof. Dr. Caroline Steindorff-Classen geleitet. Möglichkeiten zur Mitwirkung und Unterstützung des Projekts bestehen für Studierende aller Münchner Hochschulen. Praktika sind auf Anfrage möglich.

**Der Einstieg in das Projekt** erfolgt nach einer Basisschulung und Hospitationen in der Regel über

- die Gestaltung von Lesegruppen in der Jugendarrestanstalt (in studentischen Zweiterteams) oder
- die Betreuung von Kreativgruppen an der Hochschule München (Standort Pasing), in denen Jugendliche mit Leseweisungen ihre Abschlussarbeiten anfertigen oder
- die Betreuung von Jugendlichen bei der Erfüllung von Leseweisungen mit geringem Schwierigkeitsgrad an den Standorten München-Pasing (Hochschule München) oder München-Innenstadt (Katholische Hochschulgemeinde).

**Eine Betreuung von komplexeren Fällen** ist erst möglich, wenn hinreichende Erfahrungen im Umgang mit der Zielgruppe des Projekts gesammelt wurden.

Die Unterstützung der Studierenden, die Jugendliche bei der Erfüllung von richterlich angeordneten Leseweisungen begleiten, erfolgt im Anschluss an eine Grundschulung über Leitfäden, regelmäßige Fallbesprechungen und begleitende Seminarveranstaltungen.

**Weitere Möglichkeiten zur Unterstützung des Projekts:**

- Einwerbung von Bücher- und Geldspenden
- Sammeln von Zeitschriften und anderen geeigneten Materialien für die Kreativarbeit
- Buchempfehlungen
- **Neu: Übernahme der Einzelbetreuung von jungen Flüchtlingen mit besonderem Unterstützungsbedarf**

**Nähere Informationen zum Projekt:**

Über aktuelle Entwicklungen des Projekts wird im Projekt-Blog unter <http://kontextleseprojekt.wordpress.com> informiert.

**Kontakt:**

**Prof. Dr. Caroline Steindorff-Classen**  
**Hochschule München/Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften**  
**Am Stadtpark 20**  
**81243 München**

Tel.: (089) 1265-2309 oder 2283 (Mailbox)  
Mobil: 0176 84859028  
Mail: [steindorff@hm.edu](mailto:steindorff@hm.edu)